



Vorhabensträger: LOSCON GmbH, Charlottenhof 20, 15848 Beeskow

Vertrag: V319/WP Schneeberg/2020

Ersatz-Erstaufforstungen in den Gemarkungen Grunow und Beeskow als Kompensation einer Waldumwandlung

Maßnahme: Erstaufforstung mit Waldrandpflanzung

Gesamtfläche: 163.126 m²

Teilmaßnahmen:

1. Gemarkung Grunow, Flur 1, Flurstück 113

Hier zugeordnete Erstaufforstungsfläche: **22.240 m²**

Gesamtfläche des Flurstückes: 45.420 m²

Beantragte Erstaufforstungsfläche: 44.800 m²

Geschäftszeichen der Oberförsterei Siehdichum: LFB 24.07-7020-6/18/20

2. Gemarkung Grunow, Flur 3, Flurstück 232

Hier zugeordnete Erstaufforstungsfläche: **57.753 m²**

Gesamtfläche des Flurstückes: 165.441 m²

Beantragte Erstaufforstungsfläche: 120.600 m²

Geschäftszeichen der Oberförsterei Siehdichum: LFB 24.07-7020-6/18/20

3. Gemarkung Beeskow, Flur 26, Flurstücke 9 und 41

Hier zugeordnete Erstaufforstungsfläche: **83.133 m²**

Gesamtfläche der Flurstücke: 583.250 m²

Beantragte Erstaufforstungsfläche: - wird nachgereicht -

Daten zur Erstaufforstungsgenehmigung werden nachgereicht, UVP für die Gesamtflächenkulisse „Naturraum für Generationen“ in diesem Bereich ist angelaufen.

Geplante Maßnahme

Die hier vermittelten Erstaufforstungen werden im Rahmen des Projektes „Naturraum für Generationen“ durchgeführt. Die Erstaufforstungsgenehmigungen sind beantragt, das Einverständnis der Unteren Naturschutzbehörde liegt bereits vor. Für die Teilmaßnahmen 1 und 2 werden die Genehmigungen in Kürze vorliegen, für Teilmaßnahme 3 wird diese erst nach Durchführung einer UVP für eine größere Flächenkulisse der Fall sein.

Es ist für alle Erstaufforstungen im Rahmen des Projektes ein Gesamt-Laubanteil von mindestens ca. 70 % vorgesehen. Für jede Einzelfläche wird nach vorheriger Standorterkundung eine entsprechende Pflanzplanung mit der Verteilung der Arten auf der Fläche vorgenommen und mit den zuständigen Revierleitern der Oberförsterei abgestimmt. Diese Planung wird für die hier vermittelten Flächen voraussichtlich bis Mitte 2021 vorliegen. In den Laubholz-Blöcken werden v.a. Eichen, Linden, Ulmen, Ahorne und Birken gepflanzt werden, in den Nadelholzblöcken Kiefer.

Auf den Flächen der Teilmaßnahme 3, die Teil des Flächenpools „Bürgerwiesen“ wird, werden voraussichtlich nur Laubbäume gepflanzt,

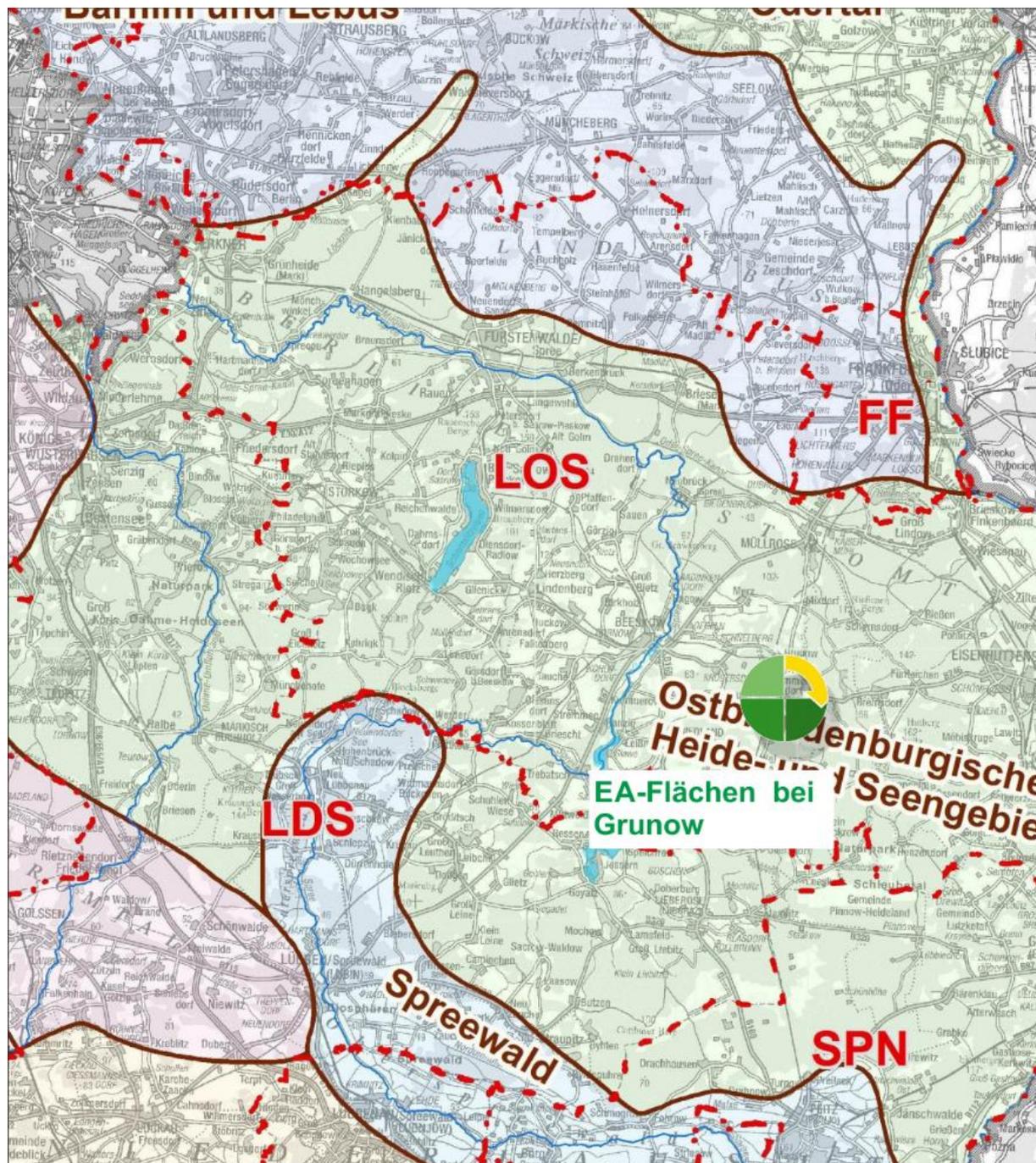
An den Außenseiten der Flächen werden mindestens dreireihige Waldränder angelegt, gepflanzt werden dort einheimische Sträucher gebietsheimischer Herkunft. Die Arten werden aus dem gebräuchlichen Artenspektrum für solche Waldränder kommen, also z.B. Hunds- und Heckenrose, Feldahorn, Eberesche, Holunder, Feldulme, Schneeball, Kreuzdorn und Pfaffenhütchen u.a.m.

Die Flächen sind über Verträge mit den Eigentümern für das Vermittlungsgeschäft der Flächenagentur gesichert, die auch die Rechtsnachfolge bei evtl. Weiterveräußerung berücksichtigen.

Die Umsetzung der Maßnahme wird voraussichtlich als Winterpflanzung 2021 / 2022 begonnen.

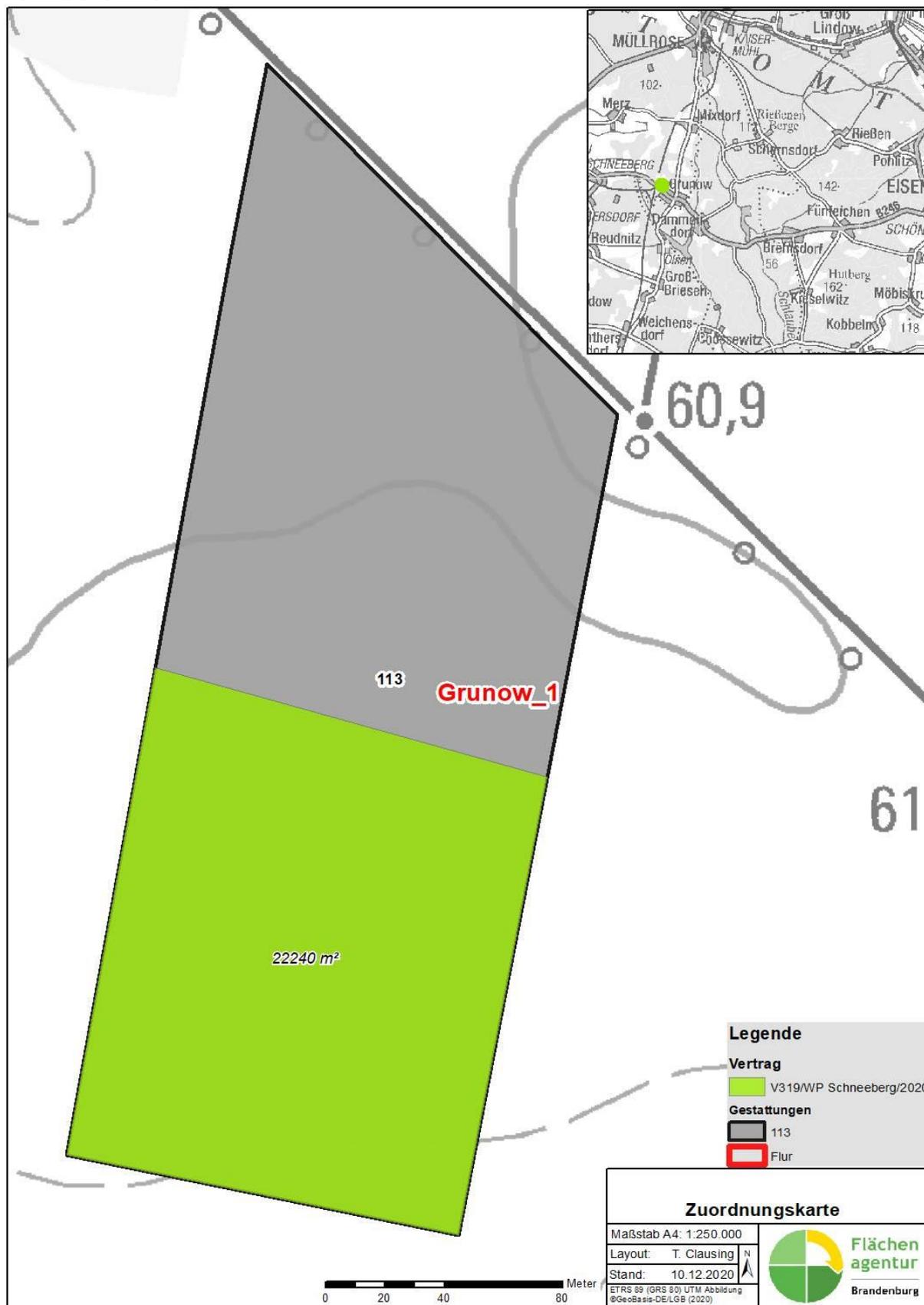


Anlage 1: Karte zur Lage der Erstaufforstungsflächen in der Gemarkung Grunow im Naturraum „Ostbrandenburgisches Heide- und Seengebiet“



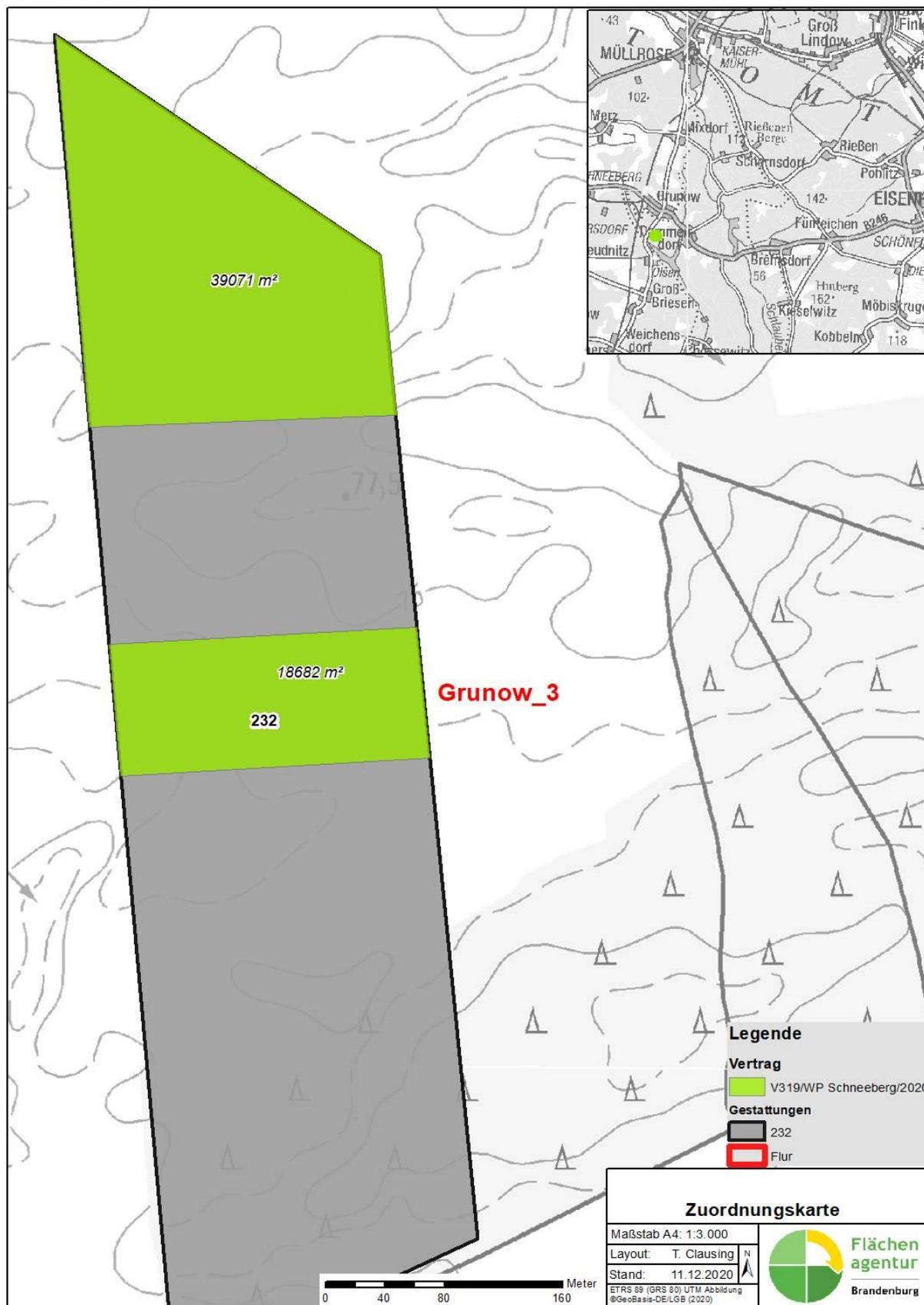


Anlage 2: Karten zur Lage der hier zugeordneten Maßnahmenfläche Teilmaßnahme 1





Anlage 2: Karten zur Lage der hier zugeordneten Maßnahmenfläche Teilmaßnahme 2





Anlage 2: Karten zur Lage der hier zugeordneten Maßnahmenfläche Teilmaßnahme 3

